

Versorgungssituation beim malignen Melanom in Deutschland

Olaf Schoffer¹, Martin Rößler¹, Jochen Schmitt¹, Friedegund Meier²

¹Zentrum für Evidenzbasierte Gesundheitsversorgung, Universitätsklinikum und Medizinische Fakultät Carl Gustav Carus an der TU Dresden

²Hauttumorzentrum am Universitätskrebszentrum Dresden, Klinik und Poliklinik für Dermatologie, Universitätsklinikum und Medizinische Fakultät Carl Gustav Carus an der TU Dresden



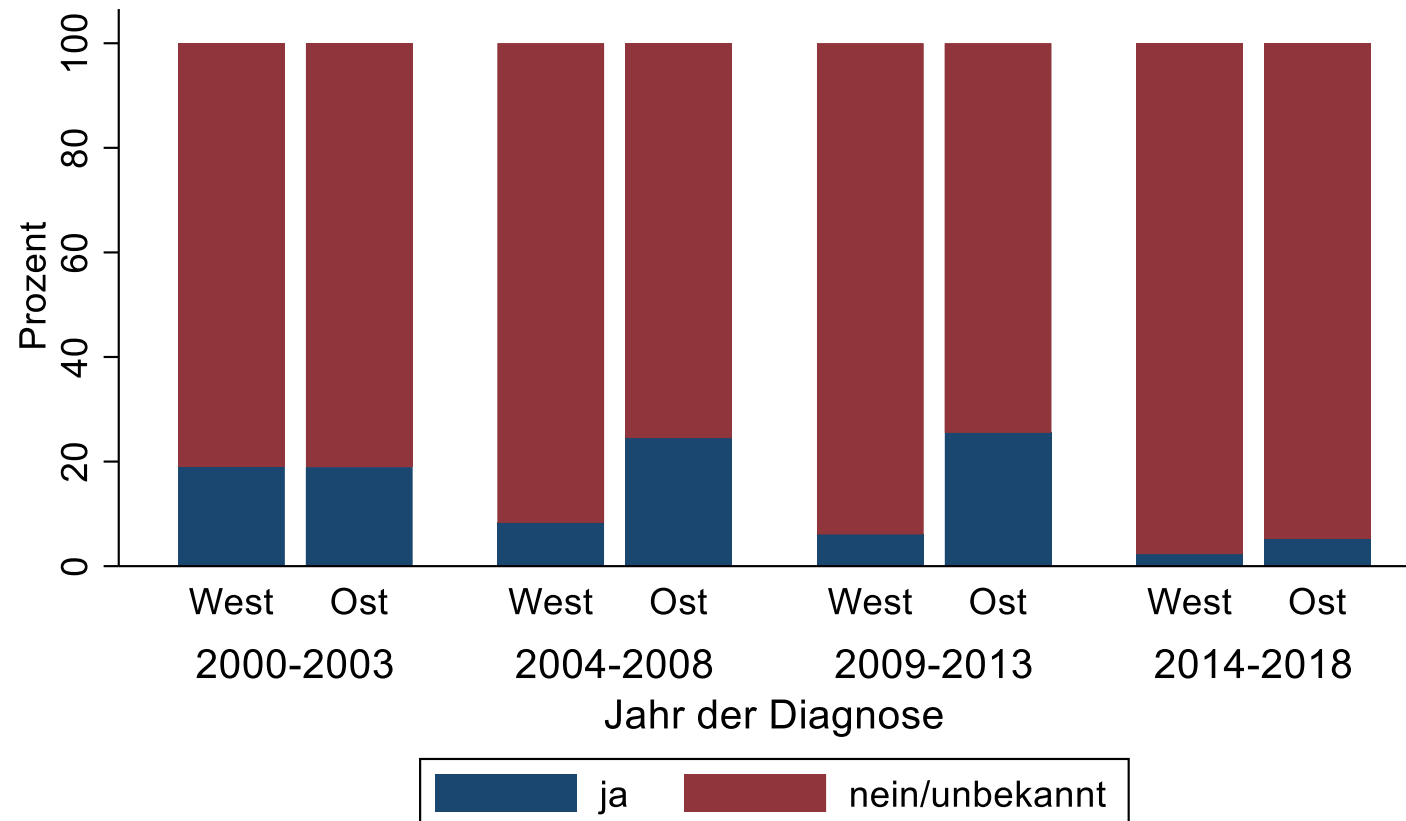
Krebsregisterdaten zum malignen Melanom

- 2000 bis 2018: 117.185 Patienten
- Beteiligung von 21 Klinischen Registern
aus 12 Bundesländern
- Ein-Ausschlusskriterien
 - Patienten mit Diagnose im Zeitraum 2000-2018 (Survival 2000-2016),
Alter ab 15 J., bestätigte Melanom-Histologie, kein DCO-Fall
- Fragestellungen
 - Verteilung der dokumentierten Systemtherapien für Patienten mit UICC IV -synchron-
 - Überleben nach Region
 - Metastasenlokalisierung nach Region
 - Unterschiede zwischen synchroner und metachroner Metastasierung



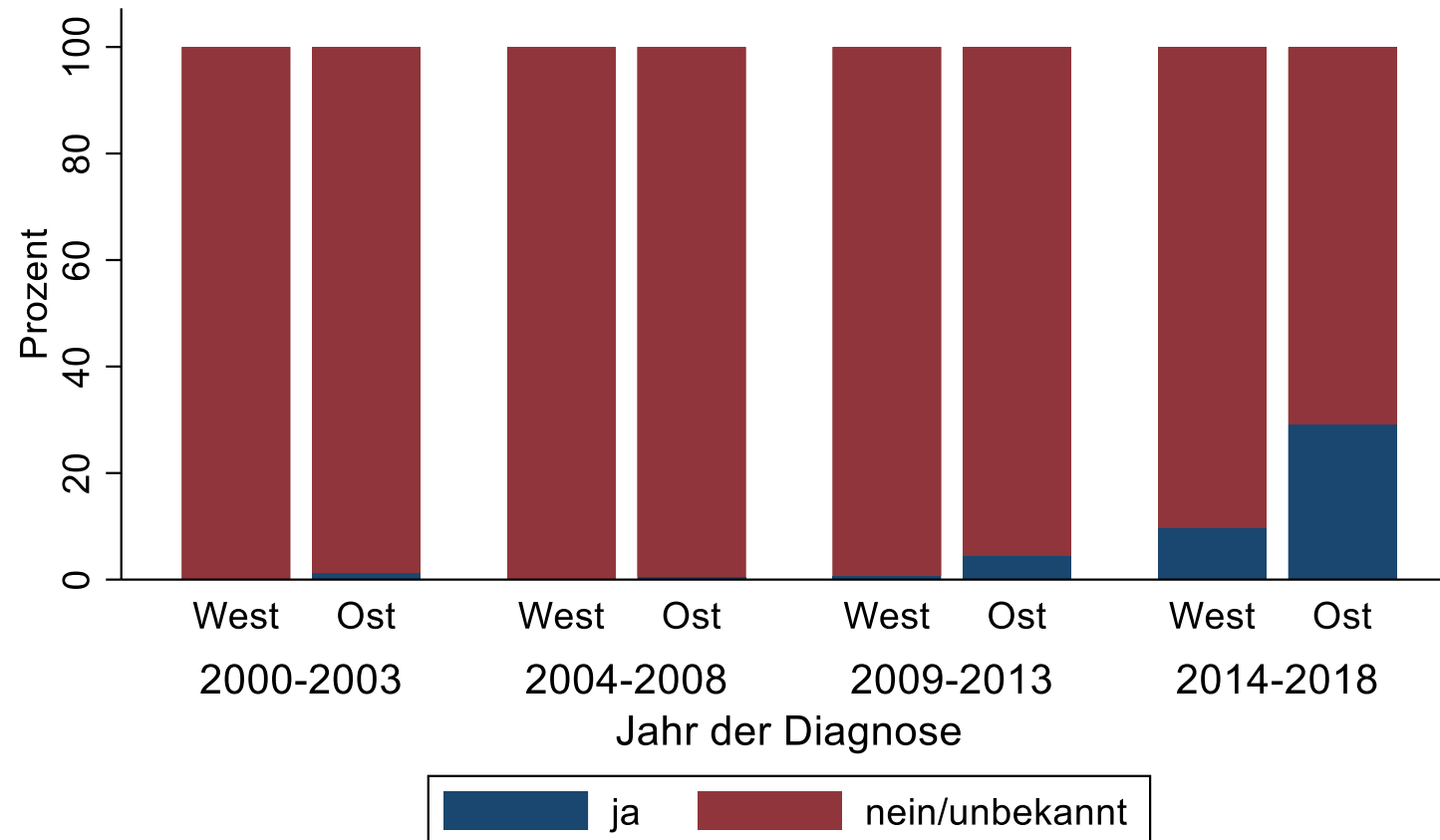
Verteilung der Chemotherapie

- Verteilung nach Jahr der Diagnose und Region
- N = 2.296 (nur UICC IV -synchron- und Register ohne 100% unbekannt)



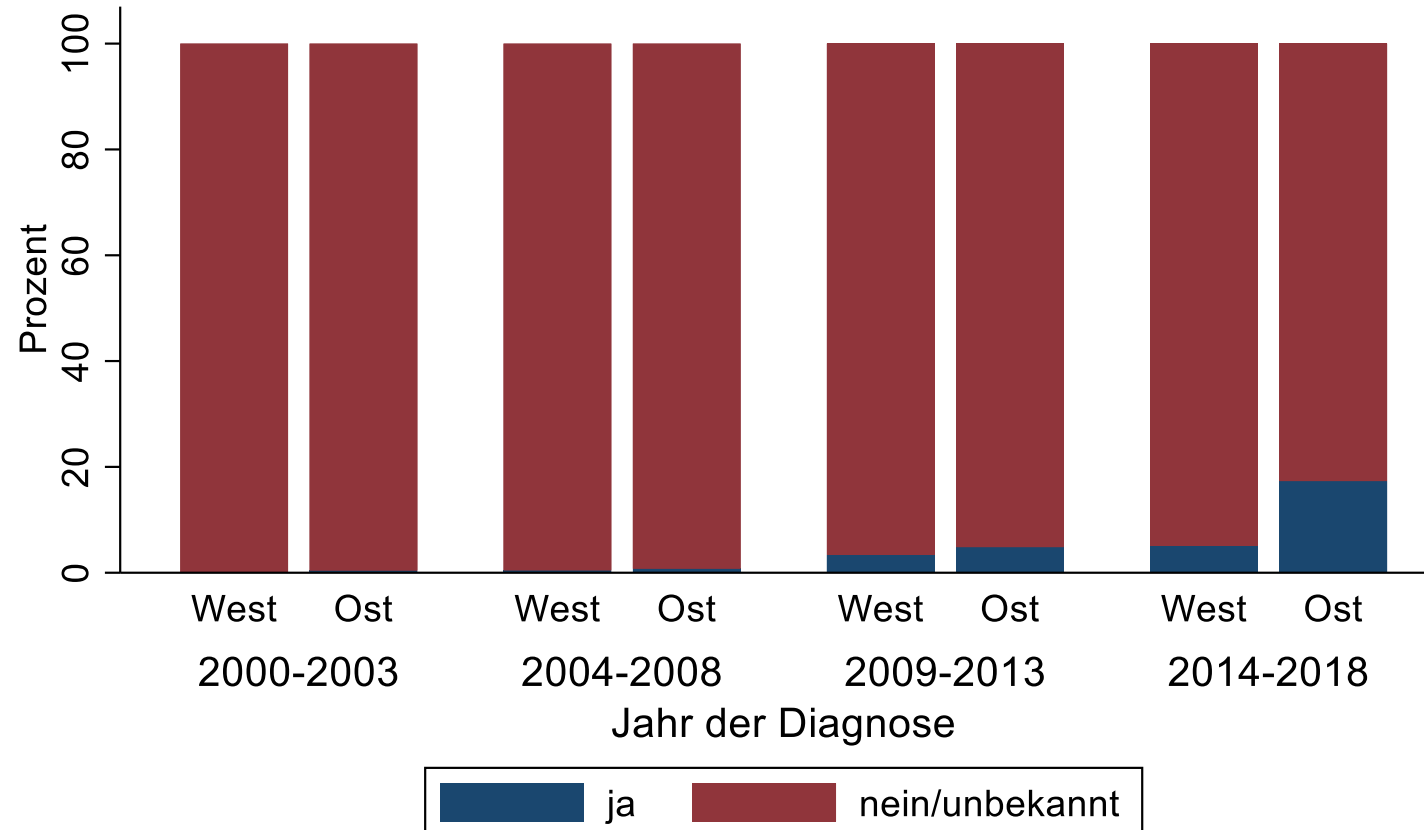
Verteilung der Therapie mit Checkpoint-Inhibitoren

- Verteilung nach Jahr der Diagnose und Region
- N = 2.619 (nur UICC IV -synchron- und Register ohne 100% unbekannt)



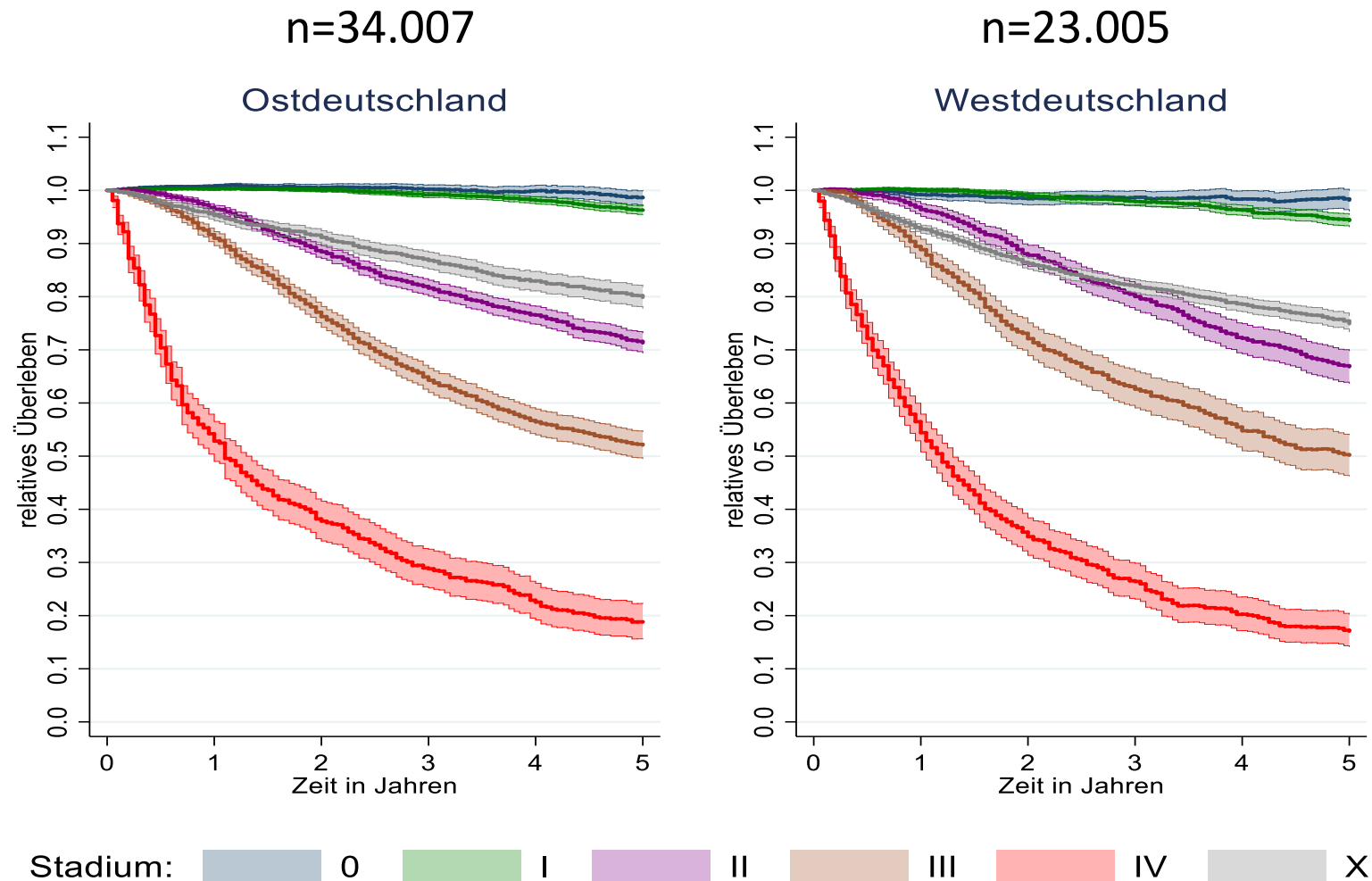
Verteilung der Targeted-Therapie

- Verteilung nach Jahr der Diagnose und Region
- N = 2.221 (nur UICC IV -synchron- und Register ohne 100% unbekannt)

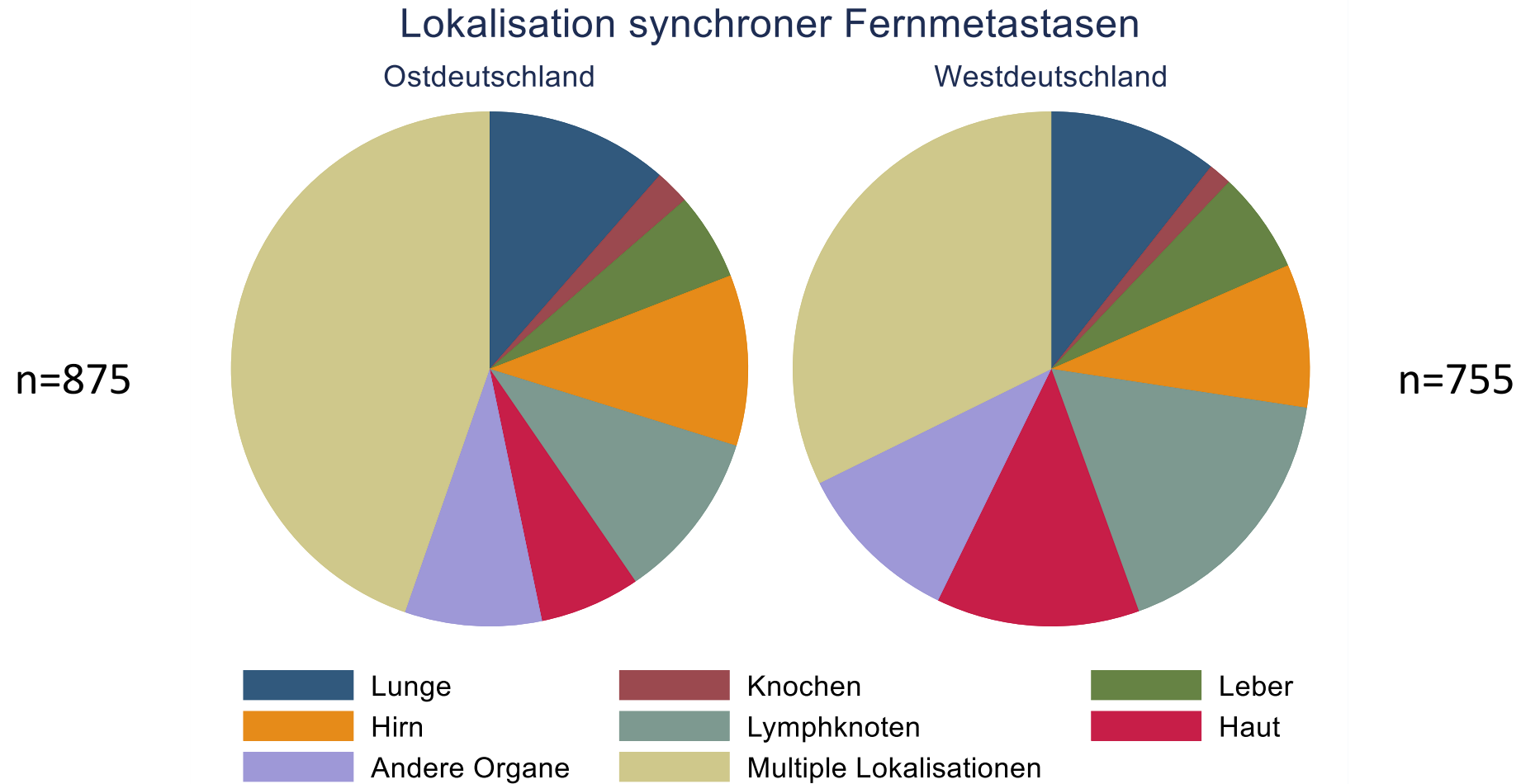


Relatives Überleben nach Region und Stadium bei Primärdiagnose

N= 57.012 (nur Angaben aus bevölkerungsbezogenen Registern)

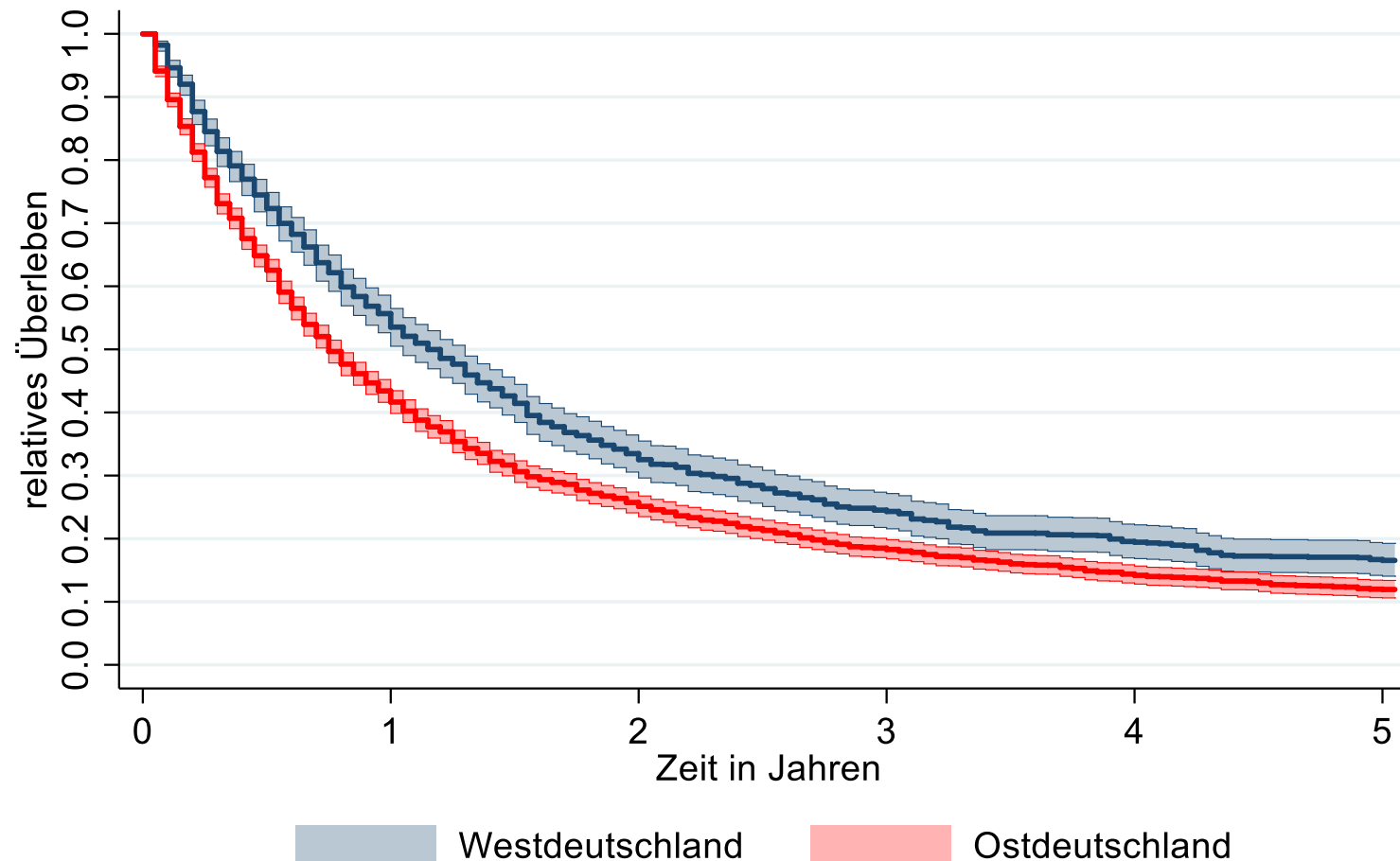


Verteilung der Lokalisation von synchronen Fernmetastasen



Relatives Überleben ab Fernmetastase nach Region

- N = 4.758 (*nur Angaben aus bevölkerungsbezogenen Registern*)
- synchrone und metachrone Metastasierung



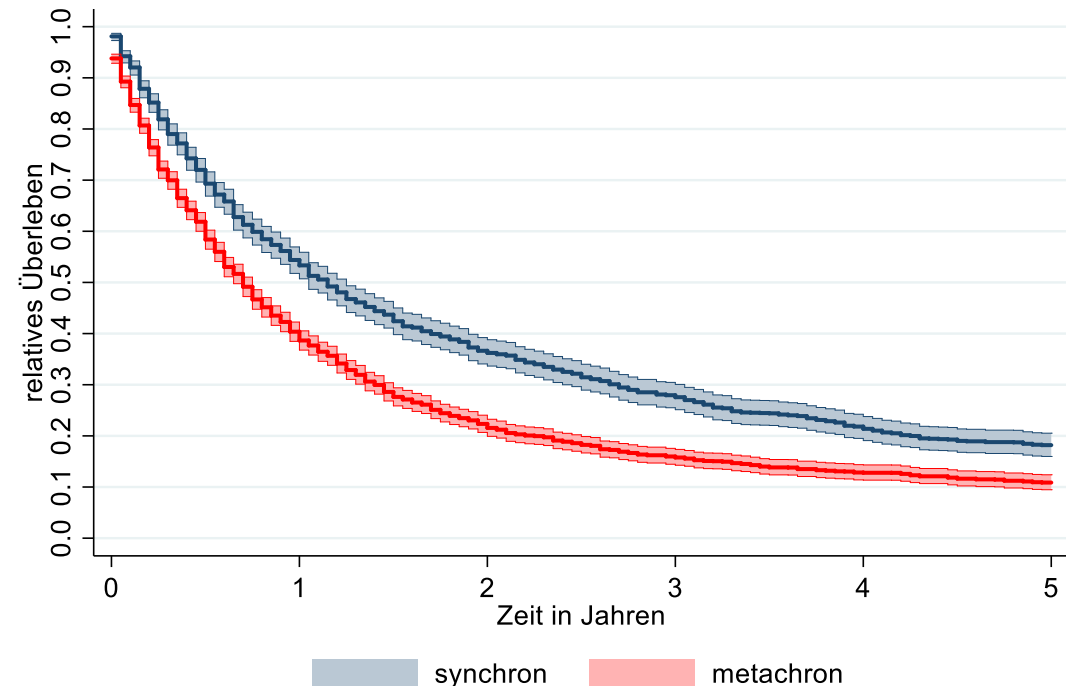
Relatives Überleben ab Fernmetastase nach Art der Fernmetastase

- N = 4.758 (*nur Angaben aus bevölkerungsbezogenen Registern*)

Logrank-Test	p-Wert
metachron vs. synchron	<0,001*

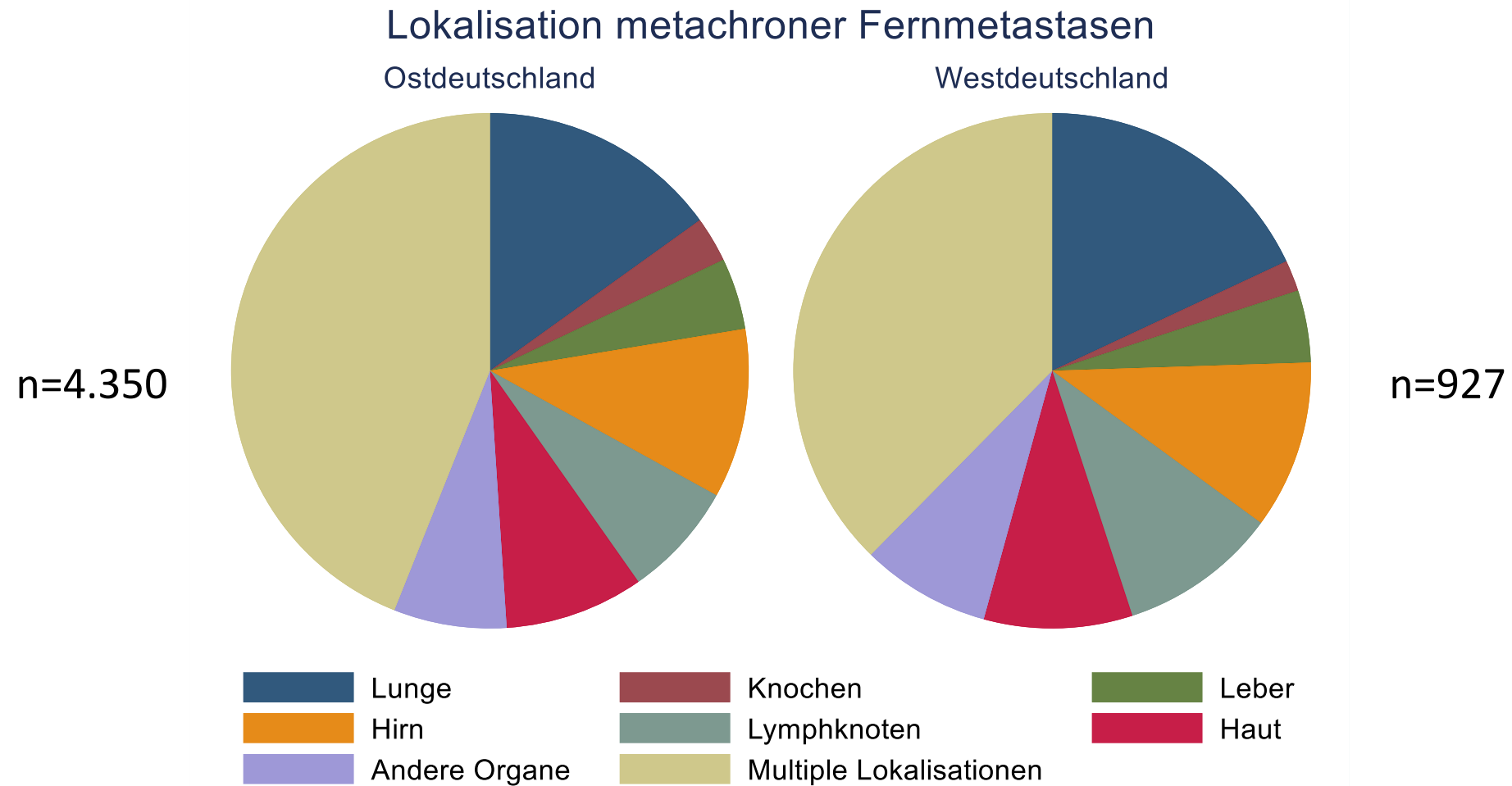
*: signifikant verschieden;
Signifikanzniveau $\alpha = 0,05$

Überlebenszeit in Jahren	Art der Fernmetastase	
	metachron [‡] (n=2.842)	synchron (n=1.547)
1	40.3%	54.4%
2	22.3%	36.6%
3	16.0%	28.0%
4	12.8%	21.8%
5	10.1%	18.2%



[‡] metachron: Fernmetastase mehr als 3 Monate nach Primärdiagnose mit M0

Verteilung der Lokalisation von metachronen Fernmetastasen



- Große Datenbasis für langen Zeitraum und viele Regionen in D
- Neue Therapien (Targeted- und Checkpoint-Inhibitor-Therapie) werden gemäß Zulassung zunehmend angewendet
- Es bestehen Ost-West-Unterschiede hinsichtlich dokumentierter Therapie und Metastasenlokalisation für Patienten mit UICC IV
 - Dokumentationseffekte sind nicht auszuschließen
- Unterschiede hinsichtlich Überleben bestehen zwischen synchroner und metachroner Metastasierung
- Hypothesen für beschriebene Unterschiede werden gesucht

Wir danken

- allen Meldern
- allen Krebsregistern/Tumorzentren, die Daten für die vorliegende Auswertung bereit gestellt haben
 - Brandenburg/Berlin, CCC Ulm, Charité Berlin, Chemnitz, Dresden, Erfurt, Freiburg, Hamburg, Hessen, Homburg, Leipzig, Mecklenburg-Vorpommern, Nordhausen, OSP Göppingen, OSP Stuttgart, Regensburg, Rheinland-Pfalz, Sachsen-Anhalt, Wiesbaden, Zwickau
- der ADT für die Initiative
- dem gesamten Auswerteteam